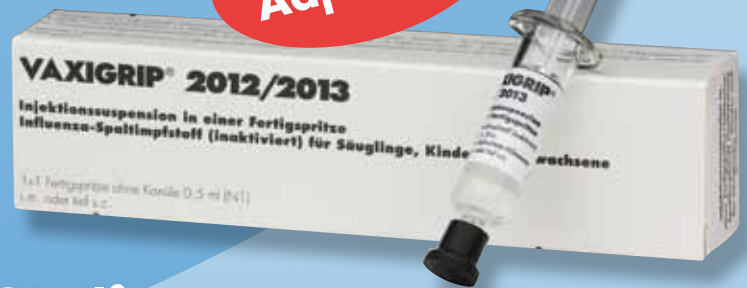


Der Grippe-Impfstoff aus dem Hause Sanofi Pasteur MSD für den Bereich der Arbeitsmedizin



Ohne
Adjuvans²

- Weltweit bewährt¹
- Gute Verträglichkeit¹
- Ohne Konservierungsmittel²



Packungsgrößen:

1er- und 10er-Fertigspritze ohne Kanüle und
10er-Fertigspritze mit Kanüle

1 Delore V, et al.; Long-term clinical trial safety experience with the inactivated split influenza vaccine, Vaxigrip®. Vaccine 2006; 24(10):1586–1592.

2 Vaxigrip® Fachinformation. Stand Februar 2012.

VAXIGRIP® Wirkstoff: Influenza-Spaltimpfstoff (inaktiviert). Verschreibungspflichtig. **Zusammensetzung:** Eine Dosis (0,5 ml) enthält: je 15 µg Hämagglutinin von verschiedenen Influenza-Virus-Stämmen (in befruchteten Hühnereiern gezüchtet, gespalten u. inaktiviert), entsprechend den jeweils aktuellen Empfehlungen der WHO (nördliche Hemisphäre) und der EU; sonstige Bestandteile: Pufferlösung aus Natriumchlorid, Dinatriumphosphat-Dihydrat, Kaliumchlorid, Kaliumdihydrogenphosphat und Wasser für Injektionszwecke; Restmengen aus der Herstellung: Hühnereiproteine, z. B. Ovalbumin, sowie Neomycin, Formaldehyd und Octoxinol 9. **Anwendungsgebiete:** Vorbeugung der echten Virusgrippe (Influenza), besonders bei Personen mit erhöhtem Risiko für influenza bedingte Komplikationen. **VAXIGRIP®** ist indiziert für Erwachsene und Kinder ab einem Alter von 6 Monaten. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe, gegen einen der sonstigen Bestandteile oder gegen einen der möglichen Produktionsrückstände, wie z. B. Hühnereiproteine (Ovalbumin, Hühnerproteine) sowie Neomycin, Formaldehyd und Octoxinol 9, die in Spuren vorhanden sein können; eine akute behandlungsbedürftige oder fieberhafte Erkrankung. **Nebenwirkungen:** Daten aus klinischen Studien: häufig: Fieber, Schüttelfrost, Unwohlsein, Abgeschlagenheit, Kopfschmerzen, Schwitzen, Myalgien, Arthralgien, Rötung, Schwellung, Schmerz, Ekchymose und Induration an der Injektionsstelle. Diese Reaktionen klingen gewöhnlich nach 1–2 Tagen ohne Behandlung folgenlos ab. Daten aus der Post-Marketing-Beobachtung: generalisierte Hautreaktionen einschließlich Pruritus, Urtikaria oder nicht näher spezifizierter Hautausschläge, vorübergehende Thrombozytopenie, vorübergehende Lymphadenopathie, allergische Reaktionen, in seltenen Fällen bis hin zum Schock, Angioödem, Vaskulitis, in sehr seltenen Fällen assoziiert mit vorübergehender Beteiligung der Nieren, Neuralgien, Parästhesien, Fieberkrämpfe, neurologische Erkrankungen wie Enzephalomyelitis, Neuritis und Guillain-Barré-Syndrom. **VAXIGRIP®** sollte entsprechend den offiziellen Impfeempfehlungen angewendet werden. Weitere Einzelheiten enthält die Fachinformation, deren aufmerksame Durchsicht wir empfehlen. Sanofi Pasteur MSD GmbH, Paul-Ehrlich-Str. 1, 69181 Leimen. **Stand:** 02/2012. IM 57/00000-1